

RAUCH 24/7.

Anscheinend ist beim Versand der letzten rauchzeichen. etwas schief gegangen - das tut uns leid, macht aber nichts. Sämtliche Ausgaben der rauchzeichen. finden Sie auch auf unseren Internetseiten www.rauch-versicherungen.de zum download - einfach zu finden unter rauchzeichen.

Ein Besuch auf unseren Internet-Seiten lohnt sich immer. Dort können Sie ungestört stöbern und sich über die verschiedenen Versicherungsarten informieren.

Auch am Wochenende oder feiertags können Sie sich wichtige Unterlagen wie z.B. Schadenanzeigen herunterladen, ausfüllen und an uns schicken.

Im **Notfall** erreichen Sie uns auch außerhalb unserer Bürozeiten, indem Sie eine Mail mit Namen, Anliegen und Rufnummer an ar@rauch-versicherungen.de schicken.



“O BIS O.”

Winterreifen sollten langsam, aber sicher montiert werden. Der Volksmund sagt von “Oktober bis Ostern” gehören die Pneu für Matsch und Schnee aufgezogen.

Wir raten Ihnen dringend nicht bis auf den letzten Drücker zu warten, der erste Schnee kommt schneller als man denkt. Wer mit Sommerreifen (d.h. mit nicht geeigneter Bereifung) bei entsprechender Wetterlage unterwegs ist, riskiert nicht nur ein Bußgeld, einen Unfall und die Gesundheit anderer, sondern ggf. auch seinen Versicherungsschutz in der Kfz-Haftpflicht und -kaskoversicherung.

Noch ein Hinweis für alle “All-Wetter-Fahrer”. Auch die so genannten All-Wetter- oder Ganzjahres-Reifen sollten vor Einbruch der Wintersaison vom Fachmann überprüft werden. Sie dürfen nicht vergessen, dass Sie im Gegensatz zu den “Reifen-Wechslern” das ganze Jahr mit denselben Gummis unterwegs sind.

Aufgrund der Reifenmischungen kann es durchaus sein, dass die Ganzjahresreifen deutlich schneller verschleissen als andere Reifen.

PFLEGE, PFLEGE, PFLEGE.

Die Pflegeversicherung wird in den kommenden Jahren immer mehr an Bedeutung gewinnen. Uns sind schon heute Fälle aus dem erweiterten Kunden- und Bekanntenkreis bekannt, bei denen das System: “Kinder haften für Ihre Eltern” voll zuschlägt.



Das ist eine ärgerliche Sache und wenn Sie sich mit diesen Personen unterhalten, dann stellen Sie fest, dass die Angelegenheit noch heißer ist, als bisher von allen Seiten dargestellt wurde. Der Staat macht ernst und holt sich die Kosten zurück, wo er sie bekommen kann - und das schon fast ohne Rücksicht auf Verluste.

Da werden Lebensversicherungen oder Rentenversicherungen “verkauft” oder verpfändet, Einkommen müssen offen gelegt werden, Kredite werden aufgenommen oder es geht sogar an die als Altersversorgung gedachte vermietete Eigentumswohnung.

Alles kein Spaß.

Wir beobachten den Markt der privaten Pflegeversicherungen sehr genau. Es gibt viele Anbieter und noch mehr Alternativen - von der Pflegetagegeldversicherung über die Pflege-Rente bis hin zur Pflegeunfallversicherung.

Pflegeversicherung für “umsonst”?

Wir haben ein Konzept kennengelernt, das klingt tatsächlich wie “Pflegeversicherung umsonst”. Da kann man als Kunde schon hellhörig werden und tatsächlich, das Konzept funktioniert, hat aber ein paar “Haken”, die eigentlich keine sind:

1. Sie müssen einen ausreichend hohen Einmalbeitrag zur Verfügung stellen. Das ist z.B. bei Personen der Fall, die mit 60 Jahren eine Lebens- oder Rentenversicherung kapitalisieren können, aber eigentlich mit der Summe nichts anfangen können, weil Sie noch arbeiten.

2. die Versicherung greift nur in Pflegestufe I oder II und die Einstufung wird durch das SGB bestimmt.

3. die Versicherung ist natürlich nicht umsonst, aber effektiv: werden Sie Pflegefall erhalten Sie eine lebenslange Rente in vereinbarter Höhe. Werden Sie innerhalb der Laufzeit (12 Jahre) kein Pflegefall erhalten Sie die eingezahlte Summe verzinst (derzeit mit Garantiezins 2,25%) mit Überschüssen ausbezahlt.

4. die Laufzeit beträgt 12 Jahre (vorher gibt es einen Rückkaufwert). Die Versicherung kann dann verlängert werden (auch wenn die Pflegestufe I bereits besteht).

Wir finden: da kann man darüber nachdenken. Das Konzept ist gut. Rufen Sie uns an, wir veranlassen eine unverbindliche Berechnung.

Wenn Sie weitere Informationen zu diesem oder zu anderen Produkten der Pflegeversicherung wünschen, dann rufen Sie uns bitte an. Wir vereinbaren gerne eine individuellen Gesprächstermin mit Ihnen.

ROLLSPLITT.

Steinschläge werden sich im Winter wieder häufen-. Das ist mittlerweile bei der Qualität unserer Straßen normal. Ein Steinschlag ist kein Beinbruch und wer eine Teilkasko (oder Vollkasko-Versicherung) abgeschlossen hat, der bekommt seinen Schaden in der Regel auch ersetzt.

In der Regel: wir weisen hiermit noch einmal deutlich darauf hin, dass Sie **VOR** der Reparatur eines Steinschlages unbedingt mit uns oder dem Versicherer direkt Kontakt aufnehmen müssen um eine Freigabe zu erwirken.

Grund: es gibt immer mehr schwarze Schafe, die Scheiben reparieren. Das betrifft übrigens nicht nur die Hinterhof-Werkstätten, sondern ggf. auch Vertragshändler. Die Versicherer führen mittlerweile sehr genau Buch über Auffälligkeiten - und das zu Recht.

In Zeiten leerer werdender Kassen werden Betrüger immer erfinderischer. Dem gilt es entgegen zu wirken, damit die Beiträge zu Ihren Versicherungen nicht unnötig ansteigen.

Also: ein Anruf bei uns kostet Sie zwei Minuten Zeit. In 99% der Fälle können wir die Freigabe umgehend erteilen und den Schaden auch selbst regulieren. Lassen Sie uns gemeinsam die Kosten gering halten, indem Sie auch den Service der Partnerwerkstätten der Versicherer nutzen (auch mit Vor-Ort-Service bei Ihnen zu Hause oder im Büro).

Noch Fragen: Rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da.